

Schulinternes Curriculum
des Faches
Deutsch als Muttersprache

(mit Lektüreliste im Anhang!)



Deutsch-Französisches Gymnasium Hamburg
Stand: 2. Juni 2021

Deutsch als Muttersprache: 5. Klasse

| Unterrichtsvorhaben Umfang | Hamburger Kompetenzbereiche (Auswahl) <i>Die Schülerin / der Schüler kann ...</i> | Inhalte / Materialien / Medien | Methoden | Leistungs- überprüfung (Empfehlungen) | Fachübergr. Elemente |
|--|---|--|--|--|--|
| Informieren ca. 10 WS / 2 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> zusammenhängend zu einem begrenzten Themenbereich sprechen ihre Texte (hier: Brief) lesbar und übersichtlich gestalten Ausdrücke verwenden, die dem jeweiligen Verwendungszusammenhang weitgehend angemessen sind sich zutrauen, gestellte/schulische Anforderungen bewältigen zu können | z. B.: „Unsere neue Schule – Sich und andere informieren“, Deutschbuch 2020, Kapitel 1; Arbeitsheft, S. 4-5: Brief schreiben | <ul style="list-style-type: none"> Einen persönlichen Brief layouts und verfassen <i>Evtl.:</i> Ein Interview vorbereiten und führen | | Briefwechsel CM2 <> 5. Kl. |
| Beschreiben ca. 10 WS / 2 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> zentrale Merkmale von Textsorten (hier: Beschreiben) kennen weitgehend selbstständig Verfahren der Ideenfindung als Schreibplan nutzen (hier: Tierillustration) zentrale Merkmale von Textmustern (hier: Beschreiben) kennen prototypische Wortarten in Texten erkennen (hier: Adjektive, Verben) | z. B.: „Besonderen Tieren auf der Spur“, Deutschbuch 2020, Kapitel 2; Arbeitsheft, S. 14-16: Tierbeschreibung | <ul style="list-style-type: none"> Einen Schreibplan erstellen Ausformulieren aufgrund eines stichwortartigen Steckbriefs | Tierbeschreibung | Ausflug in <i>Hagenbecks Tierpark?</i> Mit CM2? |
| Spannende Alltagsgeschichten untersuchen und schreiben (Erzählen) ca. 20 WS / 4 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> aus ihren Schreibideen auswählen [und diese sinnvoll anordnen] über einige textsortenspezifische sprachliche Mittel verfügen, z.B. direkte Rede, Ausdrücke für innere Zustände, direkte Leseransprache zunehmend selbstständig Textentwürfe überarbeiten zentrale Merkmale (hier: von Erzähltexten) kennen [erste] Beziehungen zwischen Sprachmitteln und Wirkungen erkennen | z. B.: „Plötzlich ging das Licht aus! – Spannend erzählen“, Deutschbuch, Kapitel 4; Arbeitsheft S. 6-13: Eine spannende Erzählung untersuchen ff. | <ul style="list-style-type: none"> Den Aufbau einer Erzählung in stichwortartigen Erzählschritten planen Erzählkerne ausgestalten Spannung erzeugenden Wortschatz aktivieren Nach Bildern erzählen, wörtliche Rede verwenden | Zu Bildern erzählen <i>bzw.</i> Ausgestaltung eines Erzählkerns | Vergleich mit französischen Erzählungen |
| Märchen ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> charakteristische Merkmale [... von Märchen] kennen häufig und seltener vorkommende Wörter und Fremdwörter als Ganzheiten dekodieren weitgehend kohärent (nach)erzählen aus ihren Schreibideen auswählen und sie in eine sinnvolle Reihenfolge bringen | z. B.: „Es war einmal ... – Märchen untersuchen und schreiben“, Deutschbuch 2020, Kapitel 7. | <ul style="list-style-type: none"> Märchenmerkmale erkennen Verschiedene Märchenfassungen vergleichen Märchen aus aller Welt vergleichen Märchen nacherzählen Schreibwerkstatt – Märchen selbst erzählen | Nacherzählung / Gestaltung von Paralleltexten (Handreichungen: <i>Ein Märchen fortsetzen</i>) | Ins Theater gehen, z.B. <i>Unendliche Geschichte</i> |
| Sachtexte untersuchen ca. 10 WS / 2 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> auch umfangreiche ungegliederte Texte in Abschnitte einteilen und Zwischentitel formulieren bei kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Aufgaben lösen, bei denen eine Suchoperation mehrfach vollzogen werden muss zentrale Merkmale verschiedener Formen diskontinuierlicher Texte wie Karten, Diagramme, Tabellen kennen und sie für die Informationsentnahme nutzen | z. B.: „Was in unserem Kopf passiert – Sachtexte untersuchen“, Deutschbuch 2020, Kapitel 10; Arbeitsheft S. 21-23: Sachtext lesen & verstehen | <ul style="list-style-type: none"> Primär informierende lesen und verstehen Lehrkräfte: Methodenblatt <i>sinnentnehmendes Lesen</i> erstellen „Textknacker“, Deutschbuch S. 210 | Test zum Textverstehen | Alle Fächer, insbes. NW |
| Einführung ins Argumentieren ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Gesprächsbeiträgen anderer folgen und sie mit ihrem Vorwissen verknüpfen ansatzweise über Gesprächsverläufe reflektieren, einfache Formen von Störungen in Gesprächen erkennen und Lösungsvorschläge machen zentrale Merkmale [... des Argumentierens] kennen ihre Argumentation nachvollziehbar stützen, d.h. nicht nur unter Bezug auf subjektives Erleben, mit mehreren Argumenten und dabei Gegenargumente einbeziehen | z. B.: „Miteinander sprechen – Die eigene Meinung begründen“, Deutschbuch 2020, Kapitel 3; Arbeitsheft, S. 17-20: Schriftliche Argumentation untersuchen & schriftlich argumentieren | <ul style="list-style-type: none"> <i>Evtl.:</i> Fishbowl-Debatte Den Aufbau einer Argumentation kennenlernen: <i>These – Argument – Beispiel</i> Einen Schreibplan strukturieren (z. B. mit der „Begründungshand“) | Seine Meinung schriftlich begründen | Klassenrat: Gesprächsregeln |

| | | | | | |
|---|--|---|--|--|---|
| <p>Ein Kinder- oder Jugendbuch erschließen & vorstellen ca. 25 WS / 5 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • mit Unterstützung Kurzvorträge/Präsentationen mithilfe eines Stichwortzettels vorbereiten • Texte weitgehend flüssig und sinnverstehend [...] lesen • Aufgaben lösen, bei denen das Gesamtverständnis längerer und komplexerer Texte vorausgesetzt ist, z. B. zentrale Aussagen erkennen • unterrichtlich erkundete Schulbibliotheken und die Bücherhallen Hamburgs nutzen | <p>z. B.: „Die Welt der Bücher – Jugendbücher lesen und vorstellen“, Deutschbuch 2020, Kapitel 6, Cornelsen</p> <p><i>SIEHE LEKTÜRELISTE</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau einer Geschichte unters. • Die Figuren einer Geschichte kennenlernen • Erste Erzählformen /-weisen untersch. • In der Bibliothek nach Büchern suchen • Ein Buch vorstellen | <p>Untersuchendes oder gestaltendes Erschließen / Lesetagebuch</p> <p>oder Buchvorstellung</p> | <p>Besuch der Bücherhalle</p> <p>Thalia: <i>Rote Zora</i></p> <p>Mgl.: <i>Antolin</i></p> |
| <p>Gedichte vortragen & gestalten ca. 15 WS / 3 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • [...] verbale, paraverbale und nonverbale Mittel erproben • Texte mit Hilfe eines Textverarbeitungsprogramms schreiben • eigene und fremde Texte für eine grafische Präsentation bearbeiten, die einfachen Normen der Schriftgestaltung und des Layouts entspricht • nach Übungen insbesondere literarische Texte sinngemäß und gestaltend vorlesen | <p>z. B.: „Allerlei Leckerei – Gedichte vortragen und gestalten“, Deutschbuch 2020, Kapitel 8; Arbeitsheft, S. 27: Ein Gedicht gestaltend vortragen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Ein Gedicht (auswendig) vortragen • Ein Gedicht (am Computer) layouten | <p>Gedichtvortrag</p> | |
| <p>Grammatik: - Wortarten - Tempora - Satzglieder - Satzarten <i>Empfohlen:</i> kontinuierlich mind. 2 WS Rechtschreibung und/oder Grammatik</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Tempusformen weitgehend korrekt verwenden • Kommata bei Satzgefügen mit durch Konjunktion eingeleitetem Nebensatz häufig korrekt verwenden • Pro-Formen zur Variation des Ausdrucks verwenden • Sätze syntaktisch weitgehend korrekt konstruieren • Wortarten unterscheiden und folgende Begriffe verwenden: <i>Nomen</i> (Numerus, Genus, Kasus), <i>Artikel</i> (bestimmter, unbestimmter), <i>Pronomen</i>, <i>Adjektiv</i> (Grundstufe, 1. und 2. Steigerungsstufe), <i>Verb</i> (Infinitiv, flektierte Formen wie Präsens, Perfekt, Präteritum), <i>Präposition</i> • [erste] Sprachvergleiche anstellen • folgende Begriffe kennen und verwenden: <i>Subjekt</i>, <i>Prädikat</i>, <i>Objekt</i>, <i>temporale</i> und <i>kausale adverbiale Bestimmung</i> • Satzarten und Satzstrukturen kennen: <i>Hauptsatz</i>, <i>Nebensatz</i>, <i>Satzreihe</i>, <i>Satzgefüge</i> • Satzstrukturen mit Hilfe grammatischer Proben untersuchen (hier: <i>Umstell-, Ersatz-, Weglass-, Erweiterungsprobe</i>) | <p>z. B.: „Grammatik erforschen – Wortarten, Sätze und Satzglieder“, Deutschbuch 2020, Kapitel 12; Arbeitsheft, S. 28-59</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Nomen bezeichnen und ersetzen • Eigenschaften genauer beschreiben mit Adjektiven • In Beziehung setzen mit Präpositionen • Konjugieren von Verben • Mit Verben Zeitformen bilden • Zusammenhänge herstellen mit Konjunktionen | <p>gemeinsame Grammatikarbeit (verpflichtend, 2. Arbeit im 2. Halbjahr)</p> | <p>Alle deutschsprachigen Fächer; Vergleiche zur französischen und englischen Grammatik</p> <p><i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen</p> |
| <p>Rechtschreibung - RS-Strategien - RS-Regeln: Silben & Laute - Groß- und Kleinschreibung - Zeichensetzung <i>Empfohlen:</i> kontinuierlich mind. 2 WS Rechtschreibung und/oder Grammatik</p> | <ul style="list-style-type: none"> • bei geübten und schreibhäufigen Wörtern in der Regel die Schreibung mit Dehnungs-h und Doppelvokalbuchstaben beherrschen • Wörter mit häufigen Wortbausteinen (wie -heit, -keit) richtig schreiben • Kommata in Satzgefügen dann öfter richtig setzen, wenn die Nebensätze eingeleitet sind und eine Personalform des Verbs vorkommt • unter Anleitung im Rahmen der Korrektur fremder und eigener Texte Rechtschreibfehler markieren und ggf. unter Anleitung Fehlerschwerpunkte ausfindig machen | <p>z. B.: „Rechtschreibung erforschen – Strategien und Regeln finden“, Deutschbuch 2020, Kapitel 13; Arbeitsheft, S. 60-89</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Korrekt abschreiben • Rechtschreibproben anwenden: <i>schwingen – verlängern – zerlegen – ableiten</i> • Ein Partner- und Eigendiktat durchführen • Individuelle Fehlerschwerpunkte lokalisieren • <i>Evtl.:</i> Stationenlernen • Im Wörterbuch nachschlagen • Rechtschreibung eigener Texte überarbeiten | <p>z. B.: Diktat und Fehlerkorrektur / Lückentext / fehlerhafte Texte überarbeiten</p> | <p>Alle deutschsprachigen Fächer</p> <p><i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen</p> |

Deutsch als Muttersprache: 6. Klasse

| Unterrichtsvorhaben Umfang | Hamburger Kompetenzbereiche (Auswahl) <i>Die Schülerin / der Schüler kann ...</i> | Inhalte / Materialien / Medien | Methoden | Leistungs- überprüfung (Empfehlungen) | Fachübergr. Elemente |
|--|---|--|--|--|--|
| Erzählen und gestalten ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Formen und einfache Mittel des Erzählens kennen • Nach Schreibenanlässen (Bilder, Erzählkerne) Texte gestalten • Erzählung sinnvoll aufbauen & Notizen sinnvoll anfertigen • sprachliche Mittel einsetzen (<i>Erzählform, äußere und innere Handlung, Dehnung und Raffung, Dialog</i>) • Texte überarbeiten • Texte umformen (Perspektivveränderung) | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel Freundschaften Arbeitsheft (Cornelsen); Christian Tielmann: Der Kahn, Jutta Richter: Die Kellerkatze, Christine Fehér: Schreibst du mir? | <ul style="list-style-type: none"> • Ein Erlebnis mündlich erzählen • Den Aufbau einer Erzählung untersuchen • Nach Bildern schriftlich erzählen • Einen Erzählkern ausgestalten • Nacherzählen (Fortsetzung aus Kl. 5) • Literaturbeispiele untersuchen | Einen Erzählkern ausgestalten | Bildliche Darstellung von Figuren, Handlungsort ... |
| Argumentieren und überzeugen ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Regeln der Gesprächsführung kennen und Gespräche führen • Aufmerksam zuhören und sich angemessen mitteilen • Gesprächsbeiträge anderer aufnehmen & sich darauf beziehen • In strittigen Fragen Lösungsvorschläge formulieren • Meinungen und Forderungen angemessen mitteilen • Die eigene Meinung formulieren und begründet Stellung nehmen | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Echte Tierliebe? Arbeitsheft (Cornelsen) | <ul style="list-style-type: none"> • Meinungen begründen • Klassensprecherwahl organisieren • Fishbowl-Diskussion • Einen Vorschlag schriftlich begründen | (Beschwerde-) Brief schreiben (Vorschlag, Argumente, Beispiele) | Klassenrat: Gesprächsthemen Streitschlichter Workshop |
| Berichten ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Berichte und ihre Merkmale (Inhalt, Sinn, sprachliche Gestaltungselemente) kennen lernen • über Sachverhalte in geordnet und sprachlich differenziert berichten • Notizen anfertigen (Schreibplan) • Berichte ihrem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel: Wer? Was? Wo? Arbeitsheft (Cornelsen) | <ul style="list-style-type: none"> • Erzählen und Berichten unterscheiden • Einen Bericht verfassen • Einen Bericht überarbeiten • Von Unfällen berichten | (Unfall)bericht schreiben | Sich im Internet informieren Girls' und Boys' Day |
| Beschreiben ca. 10 WS / 2 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände, Personen und Vorgänge (Abläufe)detailgenau und in verständlicher, geordneter Form beschreiben • Text ihrem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten sinnvoll aufbauen und gestalten • Notizen anfertigen (Schreibplan) • [dabei erste Formen von] Aktiv und passiv verwenden | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel: K(l)eine Zauberei Arbeitsheft (Cornelsen); Anton Lerplattform | <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände beschreiben • Ober- und Unterbegriffe unterscheiden • Merkmale eines Gegenstandes beschreiben & die Funktion erklären • Einen Vorgang beschreiben | Vorgangsbeschreibung | Sportregeln und andere Spielregeln kennenlernen |
| Sagen kennen lernen und einordnen ca. 20 WS / 4 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Sagen und ihre Merkmale (Inhalt, Sinn, sprachliche Gestaltungselemente, Bezüge zur Entstehungszeit) kennen lernen • Eine Sage nacherzählen • Eine Textstelle ausgestalten • Eine Sage in ein Hörspiel umformen | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Odysseus' Abenteuer, A'heft (Cornelsen); Beowulf, Rattenfänger v. Ham. | <ul style="list-style-type: none"> • Einen Sagenhelden kennen lernen: Beispiel Odysseus • Die Handlung einer Sage in den Blick nehmen • Quiz • Eine Textstelle ausgestalten | Hörspiel aufnehmen Eine Textstelle ausgestalten | Hörspiel aufnehmen / DFG-Webseite Lesewettbewerb |
| Sachtexte vertiefend verstehen und selbst erstellen ca. 15 WS / 3 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Sachtexten (auch Karten und Grafiken) entnehmen • Lesestrategien (Fünf-Schritt Lesemethode) nutzen • Verfahren zur Texterschließung (Z.B. gliedern, markieren) kennen • Informationsmöglichkeiten unterschiedlicher Medien nutzen • Ergebnisse zu einem Sachthema vortragen (Referat) • Textinformationen inhaltlich korrekt wiedergeben • Fragen zu Sachtexten schriftlich beantworten | z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Geheimnisvolle Schriftzeichen Arbeitsheft (Cornelsen); Nachrichtensend. im Internet (Kika Logo) | <ul style="list-style-type: none"> • Fünf-Schritt Lesemethode nutzen • Einen Sachtext zusammenfassen • Referat halten • Logo Nachrichtensendung zusammenfassen | Referat halten z. B. Logo Nachrichtensendung zusammenfassen | Sich über aktuelle Themen in der Zeitung und im Internet informieren |

| | | | | | |
|---|---|--|---|--|---|
| <p>Ein Kinder- oder Jugendbuch erschließen & vorstellen ca. 15 WS / 3 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Bezüge zwischen Inhalt, Problemen und literarischen Gestaltungselementen herstellen • Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden • Sich mit unterschiedlichen Medien (produktiv) auseinandersetzen • [Filme kennen lernen und die Darstellungsweise (Figuren, Handlungsaufbau und Kameraführung) benennen] • Bücher [und Filme] besprechen und vorstellen | <p>z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel „Herr der Diebe“</p> <p>Das Universaltagebuch für alle Lektüren (Verlag an der Ruhr)</p> <p><i>SIEHE LEKTÜRELISTE</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau einer Geschichte untersuchen • Die Figuren einer Ganzschrift kennenlernen (& ansatzw. charakt.) • Erzählformen /-weisen unterscheiden • In der Bibliothek nach Büchern suchen • Ein Buch vorstellen • Ein Lesetagebuch erstellen | <p>Untersuchendes oder gestaltendes Erschließen / Lesetagebuch</p> <p>oder Buchvorstellung</p> | <p>Besuch der Bücherhalle</p> <p>Theater/Film</p> <p>Mgl.: <i>Antolin; Sommers Weltliteratur</i></p> |
| <p>Gedichte vortragen & gestalten ca. 15 WS / 3 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Zeitgenössische und klassische Gedichte lesen • Inhalt, Form und sprachliche Besonderheiten untersuchen, Fachbegriffe (<i>Vers, Reim, Strophe, Vergleich, Metapher, Personifikation</i>) zur Textbeschreibung anwenden • Gedichte auswendig und sinngestaltend vortragen • Nach Schreibanlässen Gedichte gestalten und umformen • Kreatives Gestalten üben (lyrischer Kalender) | <p>z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel Himmlisch</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Inhalt und Form von Gedichten vergleichen • Gedichte verstehen und analysieren • Den Vortrag üben • Gedichte hörbar machen • Ein Gedicht (auswendig) vortragen • Ein Gedicht (am Computer) layouten | <p>Gedichtvortrag</p> | <p>Französische <i>poésie</i></p> |
| <p>Grammatik: - Wortarten, Wortbildung und Wortbedeutung - Satzarten und Satzglieder</p> <p><i>Empfohlen:</i> kontinuierlich mind. 2 WS Rechtschreibung und/oder Grammatik</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten unterscheiden • Kasus, Numerus und Genus (sicher) unterscheiden • Die Tempusformen des Verbs angemessen verwenden • Möglichkeiten der Wortbildung unterscheiden (<i>Zusammensetzungen, Ableitungen</i>) • Wortbedeutungen erklären und sinnverwandte Wörter in Wortfeldern zusammenfassen • Einfache sprachliche Bilder verstehen • Einsicht in den Bau der deutschen Sprache und ihre Wirkungsweise beim Schreiben und Sprechen nutzen • Mit Hilfe der Umstellprobe Satzglieder abgrenzen • Mit Hilfe der Frageprobe Satzglieder bestimmen • Sätze (Satzreihe und Satzgefüge) unterscheiden • Regeln der Kommasetzung anwenden • Fehler erkennen und Texte nach vereinbarten Kriterien überarbeiten | <p>z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel Grammatik erforschen Arbeitsheft (Cornelsen) Anton Lernplattform</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Mit Pronomen Bezüge herstellen • Mit Adverbien genaue Angaben machen • Wörter miteinander verbinden • Mit Wortzusammensetzungen genau beschreiben • Mit Präfixen und Suffixen neue Wörter bilden • Bedeutung untersuchen (<i>Homonyme, übertragene Bedeutung, Redewendungen, Synonyme, Wortfelder</i>) • Satzglieder und -arten unterscheiden • Mit Proben Texte überarbeiten, Zusammenhänge sehen • Satzreihe und Satzgefüge untersuchen • Haupt- und Nebensätze verknüpfen • Verschiedene Attribute unterscheiden | <p>gemeinsame Grammatikarbeit (verpflichtend, 2. Arbeit im 2. Halbjahr)</p> | <p>Alle deutschsprachigen Fächer; Vergleiche zur französischen und englischen Grammatik</p> <p><i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen</p> |
| <p>Rechtschreibung</p> <p><i>Empfohlen:</i> kontinuierlich mind. 2 WS Rechtschreibung und/oder Grammatik</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zur Fehlerkorrektur und Fehlervermeidung nutzen (verwandte Wörter suchen, Wörter verlängern, nachschlagen im Wörterbuch) • Erworbene Strategien zum selbstständigen Abbau von Fehlern anwenden • Regel für die Rechtschreibung (lange und kurze Vokale, s-Laute, Groß- und Kleinschreibung, Zeichensetzung) anwenden • Über gefestigte Rechtschreibung verfügen und die jeweilige Schreibweise begründen • Rechtschreibfehler erkennen und bei einer Überarbeitung selbständig korrigieren • [Schreib- und Textverarbeitungsprogramms des Computers zur Textüberarbeitung nutzen] | <p>z. B.: Deutschbuch (Cornelsen): Kapitel Rechtschreibung Arbeitsheft (Cornelsen) Anton Lernplattform</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen • Diktate (verschiedene Formen) | <p>z. B.: Diktat und Fehlerkorrektur / Lückentext / fehlerhafte Texte überarbeiten</p> | <p>Alle deutschsprachigen Fächer</p> <p><i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen</p> |

Deutsch als Muttersprache: 7. Klasse

| Unterrichtsvorhaben Umfang | Hamburger Kompetenzbereiche (Auswahl) <i>Die Schülerin / der Schüler kann ...</i> | Inhalte / Materialien / Medien | Methoden | Leistungs- überprüfung <i>(Empfehlungen)</i> | Fachübergr. Elemente |
|---|---|---|--|---|---|
| Moritäten und Balladen ca. 30 WS / 6 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> einen unbekanntem Text sinngestaltend vorlesen repräsentative altersgemäße Texte der Gegenwart und der literarischen Tradition als epische, lyrische oder dramatische Texte bestimmen literarische Texte strukturiert zusammenfassen Texte szenisch interpretieren, indem sie/er neben sprachlichen auch körpersprachliche Mittel in die Gestaltung einbezieht kreative/produktionsorientierte Schreibformen erproben | z. B.: „Gedichte erzählen Geschichten“ Deutschbuch 7, Kapitel 6, Cornelsen; Arbeitsheft Deutschbuch 7, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> Bildbeschreibung Recherche in Lexika, Anthologien Analyse des Versmaßes Gestaltendes Lesen Balladen in andere Textsorten umschreiben Balladen präsentieren Inhaltsangabe eines literarischen Textes | Inhaltsangabe | |
| Beschreiben und Erklären ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> in strukturierter Form und in sachgerechter Sprache über komplexere Vorgänge schriftlich und mündlich berichten weitgehend selbstständig fremde und eigene Texte korrigieren zügig altersgemäße Texte lesen unterschiedliche Lesestrategien (z.B.: <i>5-Schritt-Lesemethode</i>) kennen | z. B.: Faszinierendes Mittelalter Deutschbuch 7, Kapitel 2, Cornelsen; | <ul style="list-style-type: none"> Erstellen eines Portfolios oder eines Lesetagebuchs Gegenstandsbeschreibung Personenbeschreibung Bildbeschreibung Vorgangsbeschreibung <i>Verknüpfend: Aktiv/Passiv!</i> | z. B.: Portfolio, Lesetagebuch, Beschreibung | |
| Berichten und informieren ca. 20 WS / 4 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Informationen kritisch beurteilen über Sachverhalte zuhörgerecht informieren Unterschiede zwischen mündlicher und schriftlicher Berichterstattung kennen und anwenden können Informationen auswählen, adressatengerecht aufarbeiten und strukturiert gestalten | z. B. Deutschbuch 7, Kapitel 1, Cornelsen | <ul style="list-style-type: none"> Stoffsammlung anfertigen Informationen gliedern und strukturiert sowie sachgerecht gestalten (Aufbau/Sprache) Berichte an unterschiedliche Adressaten verfassen (Polizei-, Zeitungs-, Erlebnisbericht) <i>Verknüpfend: Aktiv- und Passivformen sinnvoll verwenden</i> | z. B.: Polizeibericht verfassen | Vom <i>Girls' Day / Boys' Day</i> berichten |
| Argumentieren ca. 10 WS / 2 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Zwischen These, Argument und Beispiel unterscheiden Argumente gewichten Begründungszusammenhänge mithilfe von Konjunktionen schaffen | z. B.: „Jedem Trend hinterher“ Argumentieren, Deutschbuch 7, Kapitel 3 Arbeitsheft 7, Cornelsen, S.36-44 | <ul style="list-style-type: none"> Gewichtung der Überzeugungskraft von Argumenten Passende Konjunktionen einsetzen Unterscheidung von Thesen, Argumenten und Beispielen | Freie Erörterung | |
| Sachtexte und Medien ca. 30 WS / 6 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> einen Sachtext lesen und verstehen den Aufbau eines Sachtextes verstehen Funktionen von Sachtexten erkennen Inhalte übersichtlich festhalten Diagramme verstehen | z. B. Werbung (Werbeanzeigen im Netz, TV, Printmedien); Deutschbuch 7, Kapitel 9 | <ul style="list-style-type: none"> eine Werbeanzeige analysieren Informationen in Medien recherchieren erschließende Frage zum Text formulieren und beantworten Sachtexte und nicht lineare Texte analysieren | Kurzvortrag <i>und/oder</i> wAnalyse einer Werbeanzeige | Diverse Medien |

| | | | | | |
|--|---|---|---|---|---|
| | | | <ul style="list-style-type: none"> • mediale Gestaltung von Werbung beschreiben und Wirkung ermitteln • Kurzvortrag nach Medienrecherche zu einem ausgewählten Thema • eine Präsentation planen • Folien gestalten • freies Sprechen üben mit Hilfe von Gedächtnisstützen (Karteikarten) | | |
| Präsentation eines Jugendbuchs ca. 25 WS / 4 Wochen) <i>empfohlen:</i> verteilt über einen längeren Zeitraum | <ul style="list-style-type: none"> • über Inhalte zuhönergerecht und unter Verwendung der erforderlichen Fachtermini informieren • Informationen in unterschiedlichen Medien suchen und auswählen • kürzere, strukturierte Vorträge halten, in elementarer Weise unterstützt von Medien • ein begründetes Urteil über das vorgestellte Buch fällen | SIEHE LEKTÜRELISTE | <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherche • Bücher rezensieren • Gestaltung einer mediengestützten Präsentation • Vor der Klasse weitgehend frei sprechen und lesen (Leseprobe) | Präsentationsleistung (inklusive Rezension) | Internetrecherche |
| Eine Novelle oder einen Roman erschließen ca. 30 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte mit eigenen Worten zusammenfassend wiedergeben • wesentliche Elemente eines Textes, z. B. Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf erfassen • über Grundbegriffe der Textbeschreibung und –erschließung verfügen • auch handlungs- und produktionsorientierte Methoden zur Erschließung von Texten anwenden • Zitate kennzeichnen | z. B.: „Krabat“. Deutschbuch 7, Kapitel 6, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> • Eine literarische Figur charakterisieren • Erarbeitung einer Figurenkonstellation • Analyse der Erzählformen • Verfassen einer Inhaltsangabe | Charakterisierung oder Inhaltsangabe | |
| Grammatik <i>Schwerpunkt: Aktiv- und Passiv-Form / Konjunktiv / Syntax</i> ca: 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • direkte und indirekte Rede unterscheiden • Aktiv- und Passivkonstruktionen in ihren Funktionen erkennen • über ein Repertoire an fachsprachlichen Begriffen zur Beschreibung häufiger syntaktischer Phänomene verfügen: <i>Satzglieder, Satzgliederweiterungen, Satzreihen, Satzgefüge, Relativsätze, Adverbialsätze, Inhaltssätze und Infinitivsätze</i> erkennen und bilden | z. B.: Sätze/Satzglieder/Gliedsätze, Deutschbuch 7, Kapitel 12, Cornelsen; Arbeitsheft, Deutschbuch 7, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> • Erprobung und Bildung der Passiv- und Aktiv-Formen auf allen Zeitstufen • Erste Anwendung des Konjunktivs in der indirekten Rede • Bestimmung von Satzgliedern, Attributen, Satzarten, Satzbaupläne erstellen, | Grammatik-arbeit | Alle deutschsprachigen Fächer; Vergleiche zur französischen und englischen Grammatik <i>Empfohlen:</i> Mit ANTON ergänzen |
| Orthographie ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • die komplexeren Regeln der Großschreibung bei Nominalisierungen beherrschen • häufig genutzte Fremdwörter richtig schreiben • weitgehend die Regeln für die Getrennt- und Zusammenschreibung beherrschen • die Kommasetzung in Satzreihen und in Satzgefügen beherrschen | z. B.: Deutschbuch 7, Kapitel 13, Cornelsen; Deutschbuch, Arbeitsheft 7, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> • Anlegen eines Fehlerbogens • Partnerdiktate, autonome Diktate, gegenseitige Korrektur | Diktat | <i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen |

Deutsch als Muttersprache: 8. Klasse

| Unterrichtsvorhaben Umfang | Hamburger Kompetenzbereiche (Auswahl) <i>Die Schülerin / der Schüler kann ...</i> | Inhalte / Materialien / Medien | Methoden | Leistungs- überprüfung (Empfehlungen) | Fachübergr. Elemente |
|--|---|--|--|---|--|
| Sich Bewerben ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> nach bekannten Mustern formalisierte Texte verfassen, Texte am Computer gestalten, Funktionen der Rechtschreibprüfung von Textverarbeitungsprogrammen anwenden, Bewerbungsgespräche regelgemäß durchführen. | z. B.: Fit für die Arbeitswelt, Berufe finden und sich bewerben, Deutschbuch 8!, Kapitel 2, Cornelsen; . | <ul style="list-style-type: none"> Informationen recherchieren und auswerten Berufsbilder erstellen Eine vollständige Bewerbungsmappe anfertigen Praktikumsmappe antizipieren Rollenspiel: Bewerbungsgespräch | Bewerbungsanschriften (überarbeiten oder erstellen) oder Bewerbungsmappe | Informatik/ Texte am Computer layouts |
| Ein Jugendbuch oder einen altersgemäßen Roman erschließen ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Inhalte mit eigenen Worten zusammenfassend wiedergeben, wesentliche Elemente eines Textes, z.B. Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf erfassen, über Grundbegriffe der Textbeschreibung und – erschließung verfügen, auch handlungs- und produktionsorientierte Methoden zur Erschließung von Texten anwenden, Zitate kennzeichnen und sinnvoll in eigene Texte integrieren, sprachliche Gestaltungsmittel erkennen und ihre Wirkung untersuchen. grundlegende filmische Gestaltungsmittel erkennen | z. B.: Deutschbuch 8, Kapitel 11, Cornelsen <i>SIEHE LEKTÜRELISTE</i> | <ul style="list-style-type: none"> Untersuchung der Erzählperspektiven und Redeformen Figurencharakteristik Inhaltsangabe Kurzvortrag Rezensionen untersuchen filmische Umsetzung einer Vorlage Wirkung von Kameraeinstellungen kennenlernen z.B.: fiktives Interview mit einer literarischen Figur, Gedichtverfilmung, Persiflage zu einem literarischen Text | Analyse eines Erzähltextes | |
| Einen Standpunkt vertreten ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> eigene Stellungnahmen zu strittigen Fragen formulieren, Behauptungen begründen und sie durch Beispiele erläutern, einzelne oder im Team Gespräche zu strittigen Fragen leiten, Teile eines Arguments unterscheiden: These, Begründung, Beispiel, einfache Argumentationsstrukturen in Sachtexten erfassen, einige altersgemäße seriöse Web-Portale für die Internetrecherche nutzen. | z. B.: „Immer online, immer erreichbar?“ Standpunkt vertreten, Deutschbuch 8, Kapitel 3, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> Diskutieren (Debatte führen) und protokollieren Argumentieren Informationen strukturieren schriftlich Stellung nehmen Leserbriefe verfassen | Leserbrief (lineare Erörterung) | Internetrecherche |
| Einführung: Journalistische Sachtexte: Print und Online ca. 30 WS / 6 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Zeitungstypen unterscheiden journalistische Textsorten und deren Funktion unterscheiden Reportagen verstehen und zusammenfassen den Aufbau verschiedener Textsorten verstehen Information, Meinung und Werbung unterscheiden Unterschiede zwischen Print- und digitalen Medien erkennen und beschreiben | z.B. Deutschbuch 8, Kapitel 10; Online-Medien, Zeitungen | <ul style="list-style-type: none"> journalistische Textsorten bestimmen Zeitungstypen untersuchen und präsentieren Internetrecherche zu Informationen und Meinungen zu einem Thema journalistische Textsorten analysieren Print- und digitale Medientexte gegenüberstellen | Kurzvortrag <i>und/oder</i> Analyse eines Berichts, Kommentars, einer Reportage | Hamburger Medienhäuser und Verlage |

| | | | | | |
|---|---|--|---|--|---|
| Drama, Kurzgeschichten, Lyrik oder Werbung untersuchen ca. 25 WS / 4 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Inhalte, Gestaltungs- und Wirkweisen von unterschiedlichen Medien oder Textsorten analysieren und bewerten, in geschriebenen und gesprochenen Texten einige grundlegende rhetorische Mittel identifizieren. | z. B.: „Wendepunkte“, Kurzgeschichten, Deutschbuch 8, Kapitel 7, „Sehsuchtsort Stadt“, Kapitel 8, „Das Herz eines Boxers“, Kapitel 9, „Ich bin dann mal weg“, Kapitel 5 Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> Untersuchung der sprachlichen / medialen Gestaltung rhetorische Mittel erkennen und analysieren Texttaufbau- und gestaltung analysieren Gedichte verfassen Gedichte in epische Texte umwandeln Figurenkonstellationen und Dialoge/Gesprächsverhalten untersuchen Textmerkmale untersuchen erweiterte Inhaltsangabe verfassen | Präsentation / Lesetagebuch / Portfolio/erweiterte Inhaltsangabe | |
| Grammatik: Konjunktiv II und Syntax ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> Modi (Indikativ, Konjunktiv I und II, Imperativ) unterscheiden, Satzglieder, Satzgliederweiterungen, Satzreihen, Satzgefüge, Relativsätze, Adverbialsätze, Inhaltssätze und Infinitivsätze erkennen und bilden. | z. B.: Deutschbuch 8, Kapitel 13, Cornelsen; Deutschbuch 8, Arbeitsheft, Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> Anwendung der indirekten Rede und Redewiedergabe Anwendung der Modalverben Komplexe Satzstrukturen analysieren | Grammatikarbeit | KERMIT-Vergleichsarbeit: |
| Orthografie ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> die komplexeren Regeln der Großschreibung bei Nominalisierungen beherrschen, häufig genutzte Fremdwörter richtig schreiben, weitgehend die Regeln für die Getrennt- und Zusammenschreibung beherrschen, die Kommasetzung in Satzreihen und in Satzgefügen beherrschen. | z. B.: Deutschbuch 8, Kapitel 14, Cornelsen; Deutschbuch 8, Arbeitsheft, Cornelsen | <ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit einer Rechtschreib-Checkliste | Diktat | Leseverständnis + ein weiterer Kompetenzbereich |

Deutsch als Muttersprache: 9. Klasse

| Unterrichtsvorhaben Umfang | Hamburger Kompetenzbereiche (Auswahl) <i>Die Schülerin / der Schüler kann ...</i> | Inhalte / Materialien / Medien | Methoden | Leistungs- überprüfung (Empfehlungen) | Fachübergr. Elemente |
|---|--|--|---|---|-------------------------|
| Lyrik ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • Sprachlich-rhetorische Mittel erkennen und ihre Funktionen beschreiben, • Vorträge auch nach dramaturgischen Gesichtspunkten gestalten, • zentrale Schreibformen nutzen: Textuntersuchung, Textinterpretation, • Zitiertechnik sicher anwenden, • Texte unter Berücksichtigung textexterner Bezüge (z. B. epochale oder biografische Bezüge) erschließen. | z. B.: Ein Blau, ein Rot“ Lyrik analysieren, Deutschbuch 9, Kapitel 7 Cornelsen; | <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung von Reimform, Rhetorik, Metrum, Motivik Rolle der/des Sprechers/in • Produktive Zugänge: z.B.: Schreiben zu Bildern, Parallelgedichte, Haikus • Gedichte aus unterschiedlichen Epochen vergleichen • Gedichte vortragen • ein Gedicht schriftlich interpretieren | Untersuchendes Erschließen eines Gedichts | Philosophie |
| Vertiefung: Journalistische Textsorten / Sachtexte ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • den Sachgehalt informierender Texte erfassen, • Aspekte und Argumente sammeln und sie im Hinblick auf inhaltliche und formale Vorgaben ordnen, • ein Textverarbeitungsprogramm auch unter gestalterischen Gesichtspunkten nutzen, • Informationen grafisch visualisieren • einen . • Einen Sachtext analysieren | z. B.: Kommunikation in den Medien Deutschbuch 9, Kapitel 9 Cornelsen; | <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale informierender, meinungsbildender bzw. meinungsausdrückender Textsorten erkennen und unterscheiden: Nachricht, Bericht, Interview, Reportage, Leserbrief, Kommentar • Sachtexte und ihre Aussageabsicht untersuchen • Qualitätskriterien entwickeln und anwenden, Funktion und Wirkung journalistischer/medialer Texte beschreiben und beurteilen • eine Rede analysieren | Sachtextanalyse | |
| Argumentieren & Erörtern ca. 25 WS / 5 Wochen | <ul style="list-style-type: none"> • argumentierende Texte und Gespräche ziel-, adressaten- und situationsbezogen konzipieren: Erörterung und Debatte, • normative und deskriptive Aussagen unterscheiden, eigene und fremde Standpunkte mündlich und schriftlich sachlich, sprachlich angemessen und argumentativ überzeugend vertreten, • Gesprächsbeiträge anderer in sachlich angemessener Form zusammenfassen, • eigenes und das Gesprächsverhalten anderer reflektieren. | z. B.: Mode, ein tierisches Vergnügen? Argumentieren und Erörtern, „Konsum: Was brauche ich wirklich?“ Deutschbuch 9, Kapitel 2, Cornelsen | <ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren (Fakten-, Wert- und Autoritätsargumente unterscheiden) • Schriftlich erörtern: textgebunden, dialektisch • Argumentationsaufbau untersuchen und gestalten • Verschiedene Erörterungsgliederungen erstellen • Verschiedene Qualitäten von Argumenten untersuchen und gestalten | Textgebundene dialektische Erörterung | |

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|---|
| <p>Einen dramatischen Text untersuchen (<i>fakultativ</i>) ca. 25 WS / 5 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Szenisch lesen, • epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden, • Merkmale dramatischer Texte kennen: <i>Figur, Akt, Szene, Regieanweisung</i> • Handlungsmotive, Konflikte, moralische Bewertungen identifizieren und deuten. | <p>z. B.: „Bilder vom Anderen“ – Theaterstücke untersuchen (Max Frisch. Andorra), Deutschbuch 9, Kapitel 8 Cornelsen Dürrenmatt „Der Besuch der alten Dame“ oder „Die Physiker“,</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Konflikte, steigende Handlungen, Wendepunkt und Katastrophe erkennen und analysieren • Methoden szenischen Interpretierens (z.B.: Standbilder, Rollenbefragung, Rollenmonolog) anwenden • eine Dramenszene analysieren und in den Dramenkontext einordnen | <p>Szenenanalyse oder –konzeption / Rollenbiografie oder Programmheft mit szenischen Fotos erstellen</p> | <p>Hamburger Theater</p> |
| <p>Rechtschreibung/Grammatik eingebunden in Sprachgebrauch, Sprachwandel und Sprachkritik - Funktionalität von Sprache ca. 30 WS / 6 Wochen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • über die Bedeutung von Wörtern nachdenken • den Wandel von Sprache untersuchen • unterschiedliche Textfunktionen, Sprechweisen und Stilmittel unterscheiden • Sprachvarianten analysieren • über den eigenen Sprachgebrauch nachdenken • Vertiefen: <i>Tempora/Modi der Verben; Aktiv/Passiv, Satzbau</i> | <p>z. B.: Deutschbuch 9, „In aller Munde“, Kapitel 11</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Dialekte, Soziolekte, Regiolekte usw. kennenlernen und untersuchen • über öffentlichen und privaten Sprachgebrauch nachdenken • das Phänomen der „political correctness“ kennenlernen, hinterfragen und überprüfen • Wortschatz und Sprachgebrauch im Wandel erleben und untersuchen • Wortschatzarbeit, Grammatik | <p>Kurzvortrag Textvergleiche Textanalyse</p> | <p>Alle deutschsprachigen Fächer; Vergleiche zur französischen und englischen Grammatik <i>Empfohlen:</i> Mit Lernapp ANTON ergänzen</p> |

ANHANG: Lektüren - Welche Ganzschrift in welchem Schuljahr lesen?

N.B.: Für SuS mit Förderbedarf bieten sich vereinfachte Lektüren an. Diese enthalten oft Aufgaben und sie entsprechen den Titeln, die im Unterricht gelesen werden. (Bsp.: Cornelsen-Reihe "Einfach Lesen")

Mögliche Lektüren in Jg. 5:

- Andreas Steinhöfel, *Beschützer der Diebe*
- Andreas Steinhöfel, *Rico, Oscar und die Tieferschatten*
- Christine Nöstlinger, *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse*
- Erich Kästner, *Die Konferenz der Tiere*
- Erich Kästner, *Emil und die Detektive*
- Judith Kerr, *Als Hitler das rosa Kaninchen stahl*
- Jutta Richter, *Der Tag, als ich lernte, die Spinnen zu zähmen*
- Kirsten Boie, *Thabo - Detektiv und Gentleman*
- Myron Levoy, *Der gelbe Vogel*
- Otfried Preußler, *Krabat*
- Robert Habeck & Andrea Paluch, *Ruf der Wölfe*
- Scott O'Dell, *Insel der blauen Delfine*
- Wolfgang Kuhn, *Mit Jeans in die Steinzeit*

Mögliche Lektüren in Jg. 6:

- Anna Maria Jokl, *Die Perlmutterfarbe*
- Christine Nöstlinger, *Das Austauschkind*
- Cornelia Funke, *Tintenherz*
- Erich Kästner, *Emil und die Detektive, Das fliegende Klassenzimmer*
- Finn Ole Heinrich, *Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt*
- Heinrich von Kleist, *Michael Kohlhaas*
- Kurt Held, *Die rote Zora*
- Max von der Grün, *Vorstadtkrokodile*
- Michael Ende, *Momo*

Mögliche Lektüren in Jg. 7:

- E.T.A. Hoffmann, *Das Fräulein von Scuderie*
- F. von Schiller, *Wilhelm Tell*
- Gottfried Keller, *Kleider machen Leute*
- Gudrun Pausewang, *Die Wolke*
- Klaus Kordon, *Krokodil im Nacken*
- Myron Levoy, *Ein Schatten wie ein Leopard*
- Wieland Freund, *Krakonos*

Mögliche Lektüren in Jg. 8:

- Angie Thomas, *The Hate U Give*
- Anne Frank, *Das Tagebuch der Anne Frank*
- Annette von Droste-Hülshoff, *Die Judenbuche*
- Chimamanda Ngozi Adichie, *Americanah*
- Erich Kästner, *Fabian*
- George Orwell, *Farm der Tiere*
- Jan de Zwanger, *Dann eben mit Gewalt*
- Joyce Carol Oates, *Unter Verdacht*
- Kressmann Taylor, *Adressat unbekannt*
- Mirjam Pressler, *Malka Mai*
- Morton Rhue, *Die Welle*
- Theodor Fontane, *Unterm Birnbaum*
- Ursula Poznanski, *Erebos*
- William Golding, *Herr der Fliegen*

Mögliche Lektüren in Jg. 9:

- Andreas Steinhöfel, *Die Mitte der Welt*
- Ben Bova, *Gefangen in New York*
- Bertolt Brecht, *Die Geschichten des Herrn Keuner*
- Bertolt Brecht, *Kalendergeschichten*
- Bertolt Brecht, *Mutter Courage und ihre Kinder*
- Birgit Vanderbeke, *Das Muschelessen*
- Bov Bjerg, *Auerhaus*
- Charlotte Kerner, *Blueprint Blaupause*
- Dave Eggers, *Der Circle*
- Friedrich Dürrenmatt, *Der Richter und sein Henker*
- George Orwell, *1984*
- Heinrich Böll, *Die verlorene Ehre der Katharina Blum*
- Kirsten Boie, *Ringel Rangel Rosen*
- Ödon von Horvath, *Jugend ohne Gott*
- Rainer Gross, *Grafeneck*
- Robert M. Sonntag, *Die Gescannten*
- Wolfgang Herrndorf, *Tschick*